

Angewandte Geologie

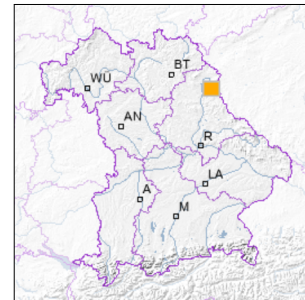
Steinbruch am Wurmstein N von Flossenbürg



Maßstab 1:20.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

Geotop-Nummer: 374A008



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 741.542

Nordwert: 5.515.043

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 49.739311° N

Längengrad: 12.352546° E

Objekt-ID: 6240GT000002

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 20.06.2024

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Flossenbürg
Landkreis/Stadt:	Neustadt a.d.Waldnaab
Topographische Karte (TK25):	6240 Flossenbürg
Geländehöhe:	700 m NN
Größe (Länge x Breite)	200 x 60 m
Fläche:	12.000 m²
Geologische Raumeinheit:	Nördlicher Oberpfälzer Wald

Kurzbeschreibung des Geotops

In dem großen Steinbruch wird blaugrauer, mittel- bis grobkörniger Zweiglimmergranit gewonnen. Klüftung und Bankung sind in dem Granit so ausgebildet, dass große Blöcke gewonnen werden können. Im Steinbruch am Wurmstein mussten in den 1930er- und 40er-Jahren Häftlinge des KZ Flossenbürg Granit abbauen, der bei nationalsozialistischen Prestigeprojekten (z.B. Reichsparteitagsgelände Nürnberg) eingesetzt wurde. Eine Wand an der südwestlichen Begrenzung des Steinbruchs wurde seither unberührt gelassen. Am oberen Ende dieser "Häftlingswand" gewährt heute eine Aussichtsplattform einen Einblick in den aktiven Steinbruch. Schautafeln informieren hier über die frühere Zwangsarbeit. Die Aussichtsplattform (Lage des Geotop-Punktes) ist vom Parkplatz am Schlossberg über den "Wurmsteinweg" erreichbar. Der aktive Teil des Steinbruchs ist vom Parkplatz über die "Rumpelbachstraße" erreichbar. Diese durchquert als markierter Wanderweg den Steinbruch. Bitte Wege nicht verlassen und ggf. Warnhinweise beachten!

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart: Steinbruch
 Erreichbarkeit: zugänglich
 Zustand/Nutzung: zur Rohstoffgewinnung genutzt

Nr.	Geototyp
1	Gesteinsart
2	Mineralien

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Flossenbürger Granit	Jungpaläozoikum

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Granit

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Naturpark

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Strunz (1975): Zur Mineralog. u. Geolog. d. Oberpf., Der Aufschluss 26
2	Rohrmüller (1998): Erl. GK25, Bl. 6240
3	Metz (1967): Zur Mineralog. u. Geolog. d. Oberpf., Der Aufschluss 16

Bewertung des Geotops

Stand: Juni 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	lokal bedeutend
Öffentlich:	Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	selten (nur in einer geol. Region)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll
--------------	----------

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: [Info-Geotope](#)

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
[© Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



Mit Förderung durch:



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung